



■ Spätestens bis zum 20. August sind die Häuser an der Uhlstraße 95-99 verschwunden. FOTO: HARALD ZEYEN

Schandfleck verschwindet

Brühl (huz). Wenn spätestens am 10. August die beiden Gebäude in der Uhlstraße 95 - 99 gegenüber der Giesler-Galerie abgerissen sind, ist einer der hässlichsten Schandflecken im Brühler Stadtbild für immer verschwunden.

Die Brühler Berafin Bauträger GmbH hat die beiden Häuser, in denen früher Spielwaren Dangelmaier & Gräber, später die Gastrobetriebe Abacco und La Paisana bzw. ein Friuergeschäft mit Sonnenstudio untergebracht waren, erworben. Sie wird auf dem rund 500 qm großen Grundstück ein

mehrgeschossiges Wohn- und Geschäftshaus mit Tiefgaragen errichten und dort etwa vier Millionen Euro investieren. Entstehen sollen 13 Eigentumswohnungen (90 bis 130 qm) sowie Ladenlokale im Erdgeschoss.

"Ein Restaurant wird dort definitiv nicht mehr hinkommen", sagte Berafin-Geschäftsführer Michael Ziskoven. Am 28. August feiert ab 18.30 Uhr sein Bauträger-Unternehmen die "Volljährigkeit", also den 18. Geburtstag, an der Baustelle in einem großen Zelt. Gleichzeitig soll das Bauprojekt Uhlstraße 95 - 99 vorgestellt werden.